

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 35. Sonnabend, den 4. Februar 1826.

Börse in Leipzig
am 3. Februar 1826.

Course in Conv. 20 Fl. Fuss.			Course in Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....	k. S.	139½	Louisd'or à 5 Thlr.....	—	109
do.	2 Mt.	139	Holländ. Ducaten à 2½ Rthlr....	—	15½
Augsburg in Ct.....	k. S.	101½	Kaiserl.... do..... do.....	—	14
do.	2 Mt.	—	Bresl..... do. à 65½ As do.....	—	12½
Berlin in Ct.....	k. S.	—	Passir..... do. à 65 As do.....	—	11½
do.	2 Mt.	—	Species.....	—	1
Bremen in Louisd'or.....	k. S.	103½	Verl. { Preuss. Courant.....	—	103½
do.	2 Mt.	103	{ Cassenbilletts.....	—	101
Breslau in Ct.....	k. S.	103½	Gold p. M. fein colln.....	—	—
do.	2 Mt.	—	Silber 13löth. u. dar. do.....	—	—
Frankfurt a. M. in WG.....	k. S.	101½	do. niederhaltig... do.....	—	—
do.	2 Mt.	100½			
Hamburg in Banco.....	k. S.	150½			
do.	2 Mt.	148½			
London p. L. st.....	2 Mt.	6. 19			
do.	3 Mt.	—			
Paris p. 300 Fr.....	k. S.	—			
do.	2 Mt.	80½			
do.	3 Mt.	—			
Wien in Conv. 20 Kr.....	k. S.	101½			
do.	2 Mt.	100½			
do.	3 Mt.	100½			

Excl. Zinsen.	K. k. östr. Anl. 1820. 100 Fl.	—	—
	Dergl. à 4 pCt. 1821. à 250 Fl.	—	—
	Actien der Wiener Bank.....	1168	—
	K. k. östr. Metall. à 5 pCt....	93	—
	K. pr. Staats-Schuld-Scheine à 4½ in preuss. Ct.....	87½	—

Consistorialnachrichten.

Im Königl. Sächs. Consistorio allhier, ist am 4ten Jan. a. c. Herr Cand. theol. Hieronimus Gottlob Warhold als Pfarrer in Pausa confirmirt worden. Auch wurde am 18ten gedachten Monats Herr Herrmann Wilhelm Müller, zeitheriger Consistorial-Actuar als Protonotar verpflichtet. Das dadurch erledigte Actuariat, ist dem zeitherigen Hülf-Actuar im Amte Chemnitz, Herrn Carl

Friedrich Gottlob Freiesleben übertragen und dem zeitherigen Consistorial-Registrator Herrn Martin Johann Friedrich Enobloch das Prädicat eines Vice-Actuarii beigelegt worden.

Gottesdienst.

Am Sonntage Estomihi predigen:
zu St. Thomas: Früh Hr. D. Goldhorn,
Vesp. : M. Klinhart,

zu St. Nicolaus: Früh Hr. D. Bauer,
 Mitt. : M. Siegel,
 Besp. : Cand. Hinkel,
 in der Neukirche: Früh : M. Söfner,
 Besp. : M. Kris,
 zu St. Petrus: Früh : M. Wolf,
 Besp. : M. Wege,
 zu St. Paulus: Früh : M. Krüger,
 Besp. : M. Ackermann,
 zu St. Johannis: Früh : Dffrem,
 zu St. Georgen: Früh : M. Hänfel,
 Besp. Betstunde u. Examen,
 zu St. Jacob: Früh : M. Lippmann,
 Katechese in der Freischule: Hr. M. Plato,
 reform. Gemeinde: Früh Past. Blas.

Montag Hr. M. Rüdcl,
 Dienstag : M. Eichorius,
 Mittwoch : Thieme.
 Donnerstag : Schädlich,
 Freitag : D. Bauer.
 W d h n e r:
 Hr. M. Simon und Hr. M. Siegel.

Kirchenmusik.
 Heute Nachmittage um halb 2 Uhr in
 der Thomaskirche:
 Kyrie und Gloria etc. von F. Schneider,
 Morgen früh um 8 Uhr in der
 Nikolaikirche:
 Credo in unum Deum v. Haydn. (Bdur
 Nr. 1.)

Getreidepreise.
 Vom 31. Januar.
 Weizen 2 Thl. 10 Gr. bis 2 Thl. 14 Gr.
 Korn 1 : 10 : : 1 : 12 :
 Gerste 1 : 4 : : — : — :
 Hafer — : 19 : : — : 20 :

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.
 Vom 28. Januar.
 Büchenholz 5 Thl. 18 Gr. bis 6 Thl. 16 Gr.
 Birkenholz 5 : — : : 6 : 16 :
 Ellernholz 4 : 12 : : 5 : 4 :
 Kiefernholz 3 : 16 : : 4 : 10 :
 Eichenholz 5 : 12 : : 5 : 20 :
 1 R. Kohlen 2 : 16 : : — : — :
 1 Schff. Kalk 2 : 18 : : — : — :

Dr. A. Fest, Verleger. — Ernst Müller, Redakteur.

Bekanntmachungen.

Theateranzeigen. Morgen, den 5ten: der Berggeist. Oper von Spohr.
 Dienstag, den 7ten: zweiter und letzter Maskenball.
 Mittwoch, den 8ten: die Piccolomini.
 Freitag, den 10ten: Wallensteins Tod.
 Sonnabend, den 11ten, auf Begehren wird wiederholt: die Jagd. Hierauf: Festspiel.
 Zur Sekularfeier von Weizens Geburtstag. (Mit aufgehobenem Abonnement.)
 Sonntag, den 12ten: der Kammerdiener. Hierauf, zum Erstenmale wiederholt:
 das Concert bei Hofe. Oper von Auber.
 Die Maskenbillets sind vom 5. Febr. an in der Theaterkasse Nr. 112, Vormittags, und
 am Tage des Maskenballes auch Nachmittags, gegen Erlegung von einem Thaler zu bekommen.
 Anzeige. Heute Abend halb 7 Uhr ist Quartett-Unterhaltung auf dem Gewandhause.
 Billets für Fremde à 16 Gr. sind am Eingange des Saals zu bekommen.
 Matthäi, Lange, Sörgel, Voigt.

Bekanntmachung. Meinen Handel mit Buchbinderwaaren habe ich aus dem Thomassgäßchen in Auerbachs Hof, vom Markte herein in das 4te Gewölbe, rechter Hand verlegt.
 Conrad Hagedorff, Universitäts-Buchbinder.

Empfehlung. Einem hiesigen sowohl als auswärtigen hochverehrten Publ'kum empfehle ich mich mit allen Arten Tischlerarbeiten, im neuesten und modernsten Geschmack; auch findet man bei mir zur Auswahl stets einen starken Vorrath von eichenen und kiefern Pfoften, gekehnten und glatten Särgen, mit und ohne Verzierungen, mit Cambrie oder Leinwand ausgeschlagen, zu herabgesetzten Preisen.
 August Zimmer, Tischlermeister,
 wohnhaft in Herrn Reichels Garten, im kleinen Hofe über der Durchfahrt.

Verkauf. Kleine, gutgehaltene, rothe und weiße Weine, die Bouteille von 5 Gr. an, und steigend in Preisen, verkaufen wir, sowohl in unserm Gewölbe, am Markte unterm Rathhause, als auch in unserm Logis, Raundörschen Nr. 1413, dem Garten des Herrn Reichenbach gegen über.
 Wm. Kühn & Comp.

Häuserverkauf. Ein im guten Stande befindliches Haus mit Aussicht auf die Promenade für 7000 Thlr.; desgleichen ein kleines in der Stadt mit 1 Gewölbe für 2500 Thlr.; so wie mehrere größere und bedeutende Häuser, hat zum Verkauf in Auftrag erhalten der Unterzeichnete.
 G. Stoll, im Barfußgäßchen Nr. 181.

Zu verkaufen stehen billig 6 Stück neue Frühbeetsfenster in gewöhnlicher Größe, bei Joh. Heinr. Kreiß, Glasermeister, in Nr. 610.

Zu kaufen gesucht werden weiße Senfbüchsen mit der Schrift, von S. G. Schmidt sen., in Nr. 1, im Hofe.

Gesucht. Auf ein hiesiges, in einer guten Lage gelegenes, vor einigen Jahren neu erbautes, und dormalen nur erst mit einer verhältnißmäßig geringen Hypothekschuld belastetes Haus, von wenigstens 30000 Thlr. an Werthe, werden baldigst 2000 Thlr. zu 4½ pro Cent jährlicher Verzinsung gesucht, durch den Adv. Kermes alhier, Fleischergasse Nr. 229.

Gesuch. Jemand, der seit einer Reihe von Jahren, sowohl hier als außerhalb in bedeutenden Häusern gearbeitet und mit guten Empfehlungen versehen, wünscht ein anderweitiges Engagement, entweder als Buchführer, Correspondent oder Cassirer, zu haben. Diejenigen resp. Häuser, welche auf ein solches Subject reflectiren, werden ergenst gebeten, ihre werthe Adresse unter H. Q. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht. Ein junger Mensch einige zwanzig Jahr, welcher als Markthelfer, Schreiber und Bedienter gedient hat, sucht jetzt oder zu Ostern wieder ein ähnliches Unterkommen. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein Kindermädchen, welche gute Attestate aufweisen kann, in Nr. 731.
 Carl Beyer.

Zu miethen sucht zu Ostern ein lediges Frauenzimmer in einer soliden Familie, 1 Stube nebst Kammer, in der Grimma'schen und Peterstorstadt oder in der Stadt gelegen. Gefällige Anzeigen hierüber bittet man auf dem Neuen Kirchhof Nr. 256, 3 Treppen hoch, abzugeben.

Logisgesuch. Für eine stille solide Familie wird in der Stadt ein Logis von 2 bis 3 Stuben nebst Zubehören, künftige Ostern 1826 zu miethen gesucht; auf Verlangen kann der Zins nachgewiesen werden. Gefällige Anzeigen erbittet sich G. Stoll, im Barfußgäßchen Nr. 181.

Anerbieten. Ein junger Mann, dem die Nachmittagsstunden von Beschäftigung frei sind, wünscht solche gern durch Arbeit auszufüllen; er würde gegen eine billige Vergütung gern

Buchführung oder Correspondenz, auch Rechnungswesen übernehmen. Sollte Jemand hierauf reflectiren, so wird ersucht, in der Expedition dieses Blattes, gütigst die Adresse unter F. Z. abreichen zu lassen.

Vermiethung. In der Grimma'schen Gasse ist nächste Ostern ein schönes Familienlogis im 3ten Stock, vorn heraus, zu vermiethen, bestehend aus 3 in gutem Stande sich befindende Stuben, 2 Kaminen, Vorfaal, Küche, Keller, Kammer und Boden, beauftragt das Local-Comptoir für Leipzig, am Fleischerplatz Nr. 988.

Vermiethung. Ein Mittel-Logis und ein kleines für 28 Thlr., beide im Hofe, sind an stille solide Personen diese Ostern zu vermiethen, und daselbst in Nr. 717, Ritterstraße, beim Hauswirth zu erfragen.

Vermiethung. Ein auf der Gerbergasse gelegenes Gewölbe, ganz zu Material- und Tabakgeschäft eingerichtet, mit allen dazu gehörigen Geräthschaften, als nämlich: Gewölbe, Schreibstube mit daran stoßender Niederlage, Keller und Küche, (alles in einem Verschluß) drei Tabakböden übereinander, nebst unten befindlichen feuerfesten Tabakröste und Kessel, steht mit auch ohne Logis, sogleich oder zu Ostern billig zu vermiethen. Das Nähere ertheilt der Besizer selbst Nr. 1141.

Einladung. Heute, als den 4. d. M. gebe ich einen Schweinsknöchelchen-Schmaus, wozu ich meine werthgeschätzten Gönner und Freunde ergebenst einlade.

J. C. Donner, Rosplatz Nr. 904.

Abhanden gekommener Hund. Ein alter kleiner mopsähnlicher Hund, männlichen Geschlechts, mit verschnittenen Ohren, wird seit den 30. Januar vermißt, und muß sich vor dem Petersthore in der Gegend der Hauptwache oder des Kanals, verloren haben. Wer demselben in die Parterwohnung von Herrn Riedels Haus Nr. 877, vor dem Petersthore zurückbringt, hat sich einer befriedigenden Belohnung zu erfreuen.

Z h o r z e t t e l v o m 3. F e b r u a r.

Grimma'sches Thor.		U.		Nachmittag.	
Gestern Abend.					
Eine Eskafette von Dresden	6	Auf der Berliner Sitpost: Hr. Kfm. Weis, a. Dresden, v. Berlin, in St. Berlin, Hr. Kfm. Preuser, v. hier, v. Berlin zurück, Hr. Kfm. Eppelt, a. Rochlig, v. Berlin, in Stadt Hamburg		8	
Hr. Präsid. Menz, v. Breslau, im Hot. de Bav.	7				
Vormittag.					
Die Dresdner Postkutsche	6				
Die Dresdner reitende Post	7				
Eine Eskafette von Dresden	8				
Nachmittag.					
Auf der Dresdner Sitpost: Hr. v. Lehrenthal, v. Dresden, im Hotel de Baviere	6				
Halle'sches Thor.		U.		Kanstädter Thor.	
Gestern Abend.				Gestern Abend.	
Hr. Adv. Journal, a. Petersburg, unbestimmt	6	Hr. Kfm. Knipser, v. Frankf. a. M., im Heilbr.		4	
Hr. Kfm. Kastet, a. Magdeburg, in Nr. 205	7	Die Frankfurter reitende Post		5	
Hrn. Kfl. Kollenbusch, Benner u. Dufour, v. hier, v. Berlin u. Braunschweig zurück	9	Hr. Kfm. Prügero, v. Iserloh, im Blumenberge		5	
Die Berliner fahrende Post	9				
Hr. Kfm. Mohr, a. Bremen, in d. Feuerkugel	10				
				Hospital Thor.	
				Gestern Abend.	
				Eine Eskafette von Borna	
				6	
				Vormittag.	
				Die Prag- und Wiener reitende Post	
				6	
				Die Altenburger fahrende Post	
				7	

* * * Wegen schwerer Krankheit kann der Redacteur dieses Blattes für jetzt keine Briefe beantworten.